

Übungsleiterassistentenausbildung im Turngau Mittelhessen

17 neue Übungsleiterassistenten ausgebildet – Vielfältiges Angebot

In der zweiten Osterferienwoche fand im Turnzentrum Alsfeld die erste Übungsleiterassistentenausbildung der Turnerjugend Mittelhessen dieses Jahres statt. Organisiert wurde die Ausbildung von der Turnerjugend Mittelhessen. Die Betreuung der Teilnehmer lag in den Händen von Julia Speier, Lisa Schäfer, Andre Speier und Andreas Rühl, der darüber hinaus für die Gestaltung der Lehrgangswoche verantwortlich war. Als Referenten standen fast ausschließlich Übungsleiter aus dem Turngau Mittelhessen zur Verfügung. Unter der Koordination von Andreas Rühl sorgten Melanie Michel, Karsten Kehm, Uwe Pfisterer, Andre Speier, Nicole Heller, Rainer Kehm und Lisa Schäfer dafür, dass die Lehrgangsteilnehmer eine angenehme und lehrreiche Zeit in Alsfeld hatten.

Zu Beginn der Ausbildung fanden sich am Dienstag, den 6. April insgesamt 17 Teilnehmer (12 Mädchen und 5 Jungen) aus verschiedenen Vereinen des Turngau Mittelhessen und sogar zwei Teilnehmerinnen aus dem Turngau Lahn-Dill, im Turn-, Leistungs- und Bildungszentrum Alsfeld des Hessischen Turnverbandes ein. Nach der Begrüßung durch die Betreuer der Turnerjugend ging es auch schon gleich praktisch los. Kennenlernspiele standen auf dem Programm. Nach einigen Anfänglichen zögern lernte sich die Gruppe schnell kennen. Während der Ausbildung erhielten die Teilnehmer nun einen tieferen Einblick in die Vielfalt des Turnens, sowie praktische Tipps und Ideen für den Aufbau einer Übungsstunde. Grundlage der Lehrgangsgestaltung war das Skriptbuch der Hessischen Turnjugend, welches Vorgaben und Anregungen für die Ausbildung gibt.

Auf dem Programm standen die klassischen Lehreinheiten Gerätturnen, Trampolin, Turnspiele und Gerätelandschaften. Auch die Trendsportart Slackline stand auf dem Plan. Ebenso wurden Themen wie Kleine Spiele, Tanzen und Leichtathletik behandelt. Auf theoretischer Ebene lernten die Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren etwas über Aufsichtspflicht, methodischen Stundenaufbau und Helfen und Sichern der Geräte. Am Abend traf man sich zum gemütlichen Beisammensein und lies den Tag Revue passieren oder spielte gemeinsam mit den Betreuern verschiedene Gruppenspiele. Zum Abschluss der viertägigen Ausbildung stand ein kleiner Abschlusstest an, welcher für die aufmerksamen und interessierten Teilnehmer kein Problem darstellte. Nach der Abschlussbesprechung und einer kurzen Feedbackrunde, die sich als überaus positiv herausstellte ist die Ausbildung

nun fast beendet. Die Teilnehmer müssen zu Hause noch eine kleine Ausarbeitung einer eigenen Übungsstunde anfertigen, in der sie zeigen, wie sie das Gelernte in der Praxis umsetzen würden. Danach erhalten sie dann endlich die verdienten Übungsleiterassistenten-Lizenzen.

Eine weitere Ausbildung findet vom 18.-22. Oktober in Großen Linden statt. Anmeldungen dazu werden schon jetzt angenommen. Informationen sind unter www.turngau-mittelhessen.de zu finden.

Andreas Rühl und Lisa Schäfer